

Verein Städtepartnerschaften Markgröningen e. V.

Jumelage aktuell



In dieser Ausgabe:

Gäste begeistert vom Schäferlauf	1
Frühlingsfest in Saint-Martin-de-Crau	2
Landfrauen stricken für die Partnerstadt	2
Dinner in Weiß unter Kastanienbäumen	3
Mitgliederversammlung 2023	3
Boule geht immer	4
Die Letzten werden die Ersten sein	4
Die Boulesaison	5
Gérald Grailhe zu Besuch	5
Ferienaktion mit dem AK-Asyl	5
Manchmal auch im Regen...	5
Bürgermeisterin Marie-Rose Lexcellent nach schwerer Krankheit gestorben	6
Realschulaustausch	6
Arbeitssitzung in Saint-Martin-de-Crau	7
Stadtradeln	7
Christophe Laufroy neuer Bürgermeister	7
Zu den Lavendelfeldern von Valensol	8
Rezeptkarten im Set	8

Gäste begeistert vom Schäferlauf

Mit gespannter Erwartung erreichte am Freitag vor dem Schäferlauf nach langer Reise mit dem TGV eine Bürgergruppe aus Saint-Martin-de-Crau das festlich geschmückte Markgröningen. Begleitet wurde die Gruppe von zwei offiziellen Vertretern des französischen Gemeinderats, Henri Niederoest, Vertreter des Bürgermeisters und Beauftragter für die Städtepartnerschaft mit Markgröningen und Raphaël Megalizzi, Beauftragter für die italienische Städtepartnerschaft. Mit dabei war auch Mickael Demarque, Vorsitzender des Club de Jumelage. Als besondere Gäste durften wir auch die Reine d'Arles und ihre Ehrendame in unserer Stadt begrüßen. Die meisten begaben sich gleich ins rege Treiben, um an der Eröffnungsrede unseres Bürgermeisters mit musikalischen Beiträgen des Musikvereins vor unserem geschmückten Rathaus teilzunehmen.

Trotz der Wetterkapriolen am Samstag waren alle begeistert von den Vorführungen auf dem Stoppelfeld und dem großen Engagement der teilnehmenden Gruppen. Auch die vielen Besucher am Rande des Umzugs, die trotz des Regens mit Begeisterung die verschiedenen Gruppen mit vielen Kindern und Jugendlichen begrüßten, erstaunten unsere Besucher sehr. Deutsches Bier, Maultaschen und andere schwäbische Gerichte, die an den zahlreichen Ständen und Buden angeboten wurden, fanden großen Anklang. Für unsere französischen Freunde war es ein Erlebnis, nach den vielen Erzählungen endlich einmal selbst in das bunte Treiben in der Stadt am Schäferlaufwochenende einzutauchen. Aus dem Zug zurück in die Provence erreichte uns die Nachricht: Es war toll, wir kommen bestimmt wieder. Was will man als Organisator mehr!



Reine d'Arles mit Ehrendame



Bürger aus Saint-Martin-de-Crau und Markgröningen vor der Abreise am Schäferlaufmontag

Frühlingsfest in Saint-Martin-de-Crau



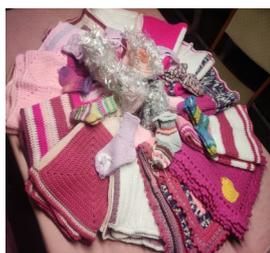
Markgröninger Delegation beim Frühlingsfest



Bürgermeister mit der „Königin von Arles“



Irene Eckert, Vorsitzende der Landfrauen



Strickwarenverkauf

Am 13. und 14. Mai 2023 fand in der Partnerstadt St. Martin-de-Crau das alljährliche Frühlingsfest „Fête du printemps“ statt. Bürgermeister Jens Hübner, Altbürgermeister Rudolf Kürner und eine kleine Delegation aus Markgröningen machten sich auf den Weg, um das Fest gemeinsam zu feiern. Die Stadtverwaltung und der Städtepartnerschaftsverein

von Saint-Martin-de-Crau hatten ein vielfältiges Programm für die Markgröninger Gäste organisiert. Nach dem offiziellen Empfang im Rathaus wurde die neu gebaute Senioren-Residenz in St. Martin-de-Crau besichtigt. Auch das Grab der verstorbenen Bürgermeisterin Marie-Rose LExcellent wurde besucht. Mit traditionellem Essen, stimmungsvoller Musik und netten Gesprächen endete der Tag. Bei strahlendem Sonnenschein gab es am Sonn-

tag den traditionellen Umzug durch St. Martin-de-Crau. Vor dem Rathaus wurden traditionelle Tänze der Folkloregruppen aufgeführt. Die vielen bunten Marktstände sowie ein Flohmarkt in der Stadt luden die zahlreichen Besucherinnen und Besucher zum Bummeln ein. Es war ein gelungenes Festwochenende, und auch bei diesem Besuch zeigte sich wieder, dass eine lebendige Städtepartnerschaft von den persönlichen Begegnungen lebt.



Schafe hier wie da: in beiden Städten beim großen Fest nicht wegzudenken

Landfrauen stricken für die Partnerstadt

Die Strickgruppe der Markgröninger Landfrauen griff gerne eine Idee aus Saint-Martin-de-Crau auf und strickte eifrig Quadrate der Größe 15x15cm in verschiedenen Rosatönen. Es ist ihr Beitrag

zur Benefiz-Aktion der Partnerstadt im Rahmen des „octobre rose“. In diesem „rosa Oktober“ werden landesweit Aktionen zur Sensibilisierung für die Brustkrebsvorsorge organisiert. Dabei entstand

diesmal in der Partnerstadt eine große Patchwork-Decke ganz in Rosa. Und wir als Partnerstadt waren gerne mit dabei. Übrigens: eingespielt wurden durch die Aktion rd. 1.700,- Euro, unser Anteil: 139,- Euro.



Fleißige Hände stricken für die Partnerstadt Saint-Martin-de-Crau

Dinner in Weiß unter Kastanienbäumen



Rege Beteiligung beim Dîner en blanc am Saint-Martin-de-Crau-Platz

Fast schon traditionell treffen sich die Freunde der deutsch-französischen Städtepartnerschaft am 14. Juli, dem französischen Nationalfeiertag, zu einem Dinner in Weiß an der Boulebahn hinter der Stadthalle. So konnten

auch in diesem Jahr alte Bekannte und neu interessierte Bürgerinnen und Bürger Markgrönings bei sommerlichen Temperaturen die lauschige Atmosphäre unter den Kastanienbäumen bis in die späten Abendstunden ge-

nießen. Gute Gespräche bei sommerlichen Gerichten und leichtem Roséwein sowie spannende Boulespiele für Köhner und Neueinsteiger – das sind die Zutaten für einen rundum gelungenen Sommerabend in freund-

schaftlichem Ambiente. Es war einfach wieder schön! An dieser Stelle sei allen Helferinnen und Helfern, die sich um Tische, Bänke und Deko gekümmert haben, ein herzliches Dankeschön gesagt.

Mitglied werden

Ein Besuch in der Partnerstadt, Erfahrungsaustausch mit dortigen Berufskollegen oder einfach nur neue Kontakte in einer äußerst attraktiven Gegend knüpfen: All das bietet der Verein Städtepartnerschaften Markgrönings. Haben Sie Lust, dabei mitzumachen? Dann werden Sie Mitglied im Verein Städtepartnerschaften!

Mitgliederversammlung 2023

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung im Katharina-Scheyhing-Saal im Wimpelinhaus am 26. Juli kamen wieder zahlreiche Mitglieder und Besucher. Die Vorsitzende, Gudrun Riesenberg, gab Einblick in die umfangreiche Vereinsarbeit des vergangenen Jahres. Viele regelmäßige Veranstaltungen wie Boulespiel auf dem Saint-Martin-de-Crau Platz, Kinoabende und das Stadtradeln des Teams Jumelage sind auch aufgrund unserer



Mitgliederversammlung des Vereins Städtepartnerschaften Markgrönings e.V.

engagierten Mitglieder immer wieder ein großer Erfolg. Auch die neue

Website wurde vorgestellt. Mit einem Gläschen Wein und netten

Gesprächen endete der harmonische Abend.

Boule geht immer !



Die Letzten werden die Ersten sein

Haben die Sieger des 7. Markgröninger Boule-Turniers – das Team LES MISÉRABLES – ihre Spielstrategie an dieses Zitat angelehnt? Im ersten Vorrundenspiel hatten sie noch deutlich verloren. Danach waren sie jedoch in allen weiteren 6 Spielen erfolgreich und gewannen am späten Nachmittag im Finale gegen das Team COURAGE, COURAGE verdientermaßen den Wanderpokal des Vereins Städtepartnerschaften Markgröningen. Bei schönstem Wetter und sommerlichen Temperaturen erfreuten sich alle Teilnehmer und auch zahlreiche Zuschauer an den spannenden und teils überraschenden Matches. Auch LKZ-Redakteurin Fr. Müller-Baji fand den Weg nach Markgröningen, um über unser Turnier zu berichten (Bericht in der LKZ vom 04.10.23). Als Turnierorganisator überreichte Claus Peter Ehmann allen Teilnehmern eine Urkunde und Sachgeschenke



Gut gelaunte Teilnehmer beim 7. Markgröninger Boule-Turnier

und den Siegern Rita Bauer-Sulzberger und Günter Sulzberger den großen Wanderpokal des Vereins. Zum Abschluss bedankte sich Gudrun Riesenberg bei allen Teilnehmern und den fleißigen Helfern für ein harmonisch verlaufendes Turnier und die gute Bewirtung. Alle freuen sich schon jetzt auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!



Les Misérables – die Sieger des Turniers

Die Boulesaison

Am 23. April 2023, einem Sonntagnachmittag im Frühling, trafen sich Boulespielerinnen und Boulespieler zum offiziellen Start in die Boulesaison an der Bahn neben der Stadthalle. Schnell formierten sich die Mannschaften, sodass auf beiden Boulebahnen mit Begeisterung und Feuereifer gespielt wurde. Interessierte Neuzugänge und erfahrene Boulespieler des Vereins ergaben eine gute Mischung und spannende Spiele.



Saisoneröffnung

Gérald Grailhe zu Besuch



Einfach mal entspannen und Urlaub machen wollte Gérald Grailhe, Bildhauer aus Saint-Martin-de-Crau. Hier bei uns wurde er bekannt durch eine Ausstellung seiner Werke 2018 in der Volksbank Markgröningen und durch einen Bildhauer-Workshop mit Schülern des Hans-Grüninger-Gymnasiums. Es hatte ihm gefallen damals in Markgröningen, und nette Leute hat er auch kennengelernt. Und diese netten Leute haben ihn auf die Idee gebracht und eingeladen, doch mal einen Erholungsurlaub in der Schäferlaufstadt zu machen. Gesagt, getan: im August war er da und sofort mittendrin im Boule-Getümmel. Und dabei wurden neue Pläne geschmiedet: das Thema Bildhauer-Workshop soll fortgesetzt werden.

Ferienaktion mit dem AK-Asyl



Auch in diesem Jahr beteiligten wir uns an den Ferienaktivitäten, die der AK-Asyl in den Sommerferien immer für geflüchtete Familien organisiert. Am 31.07.2023 konnten die interessierten Kinder und Jugendliche das Boulespielen entdecken und absolvierten unter Anleitung unseres erfahrenen Spielers Raymond verschiedene Übungen, um ihre Treffsicherheit zu testen. Mit Begeisterung und Eifer waren alle dabei, sowohl bei den Mädchen als auch bei den Jungs zeigte sich so manches Talent. Es hat wieder allen sehr viel Spaß gemacht, und wir freuen uns schon aufs nächste Jahr.

Manchmal auch im Regen...



...aber immer bei guter Stimmung



Bürgermeisterin Marie-Rose Lexcellent nach schwerer Krankheit gestorben

In der Nacht vom 26.04. auf den 27.04.2023 verstarb Bürgermeisterin Marie-Rose Lexcellent aus unserer Partnerstadt St. Martin-de-Crau. Frau Lexcellent war über 27 Jahre lang kommunalpolitisch tätig und wurde im Jahr 2020 als erste Frau zur Bürgermeisterin der Stadt St. Martin-de-Crau gewählt. Diese Aufgabe erfüllte sie mit viel Mut

und Verbundenheit zu ihrer Heimatstadt. Sie engagierte sich vor allem im Sozialwesen und Vereinsleben, weshalb ihr auch das Ehrenamt sehr wichtig war. In den vergangenen Jahrzehnten der Partnerschaft war Frau Lexcellent immer wieder in Markgröningen u.a. bei den Städtepartnerschafts-

jubiläen. Marie-Rose Lexcellent war zuletzt bei der Verabschiedung des ehemaligen Bürgermeisters Rudolf Kürner und bei der Amtseinsetzung des neu gewählten Bürgermeisters Jens Hübner zu Gast in Markgröningen. Wir alle haben sie gemocht. Tief berührt sprachen wir unsere aufrichtige Anteilnahme aus.



Realschulaustausch



Vor dem Rathaus von Saint-Martin-de-Crau



Besuch in Avignon



Brezel schlingen in der Großbäckerei



Rothenburg ob der Tauber

Nach pandemiebedingter Unterbrechung fand in diesem Jahr endlich wieder ein Austausch der Realschule Markgröningen mit dem Collège Charloun Rieu in Saint-Martin-de-Crau statt. Auf beiden Seiten war die Freude groß. Anfang März waren die Markgröninger Realschüler in der Partnerstadt und absolvierten dort ein umfangreiches Programm: Ausflug in die Stadt Avignon mit ihrer bekannten und vielfach besungenen Brücke, Besichtigung der Bauxit-Stadt Les Baux und der bekannten Höhle „Carrière de Lumière“, in der Werke bekannter Künstler durch zahlreiche Projektoren auf riesige Kalkwände projiziert werden. Außerdem konnte man frisches Olivenöl in einer historischen Ölmühle verkosten und im Village des santons selbst die kleinen Krippenfiguren aus Ton herstellen. Beim Gegenbesuch der 25 französischen Schüler in Markgröningen Mitte März nahm der neue Bürgermeister Jens Hübner die Gruppe in Empfang. Der Ausflug führte die Franzosen in das malerische Rothenburg ob der Tauber. Ein besonderes Ereignis war der Besuch der Großbäckerei Katz in Vaihingen an der Enz. Frisches Brot und Backwaren aller Art, gebacken in Öfen größer als ein Auto, gaben den Gästen einen Einblick in die Herstellung des Deutschen Grundnahrungsmittels, bei dem immer noch das meiste mit der Hand zubereitet wird. In einem Brezelbackkurs wurde den meisten klar, dass Brezel schlingen einige Übung erfordert. Am Schluss hatte jeder dann doch 6 eigene Brezeln auf dem Backblech.

Weitere Berichte und viele Bilder zur Begegnung der Realschulen aus Saint-Martin-de-Crau und Markgröningen findet man im Internet unter rs-markgroeningen.de in der Abteilung "Galerie"

Arbeitssitzung in Saint-Martin-de-Crau



Die Vorstandsmitglieder der Partnerschaftsvereine



Gute Stimmung bei der Arbeitssitzung

Anfang April fuhren fünf Mitglieder des Vorstands des Vereins Städtepartnerschaften nach Saint-Martin-de-Crau, um nach dreijähriger Coronapause erstmals wieder an einer Arbeitssitzung mit dem Club de Jumelage in SMC teilzunehmen. Viele konstruktive Ideen und neue Projekte für die Jahre 2023 bis 2025 konnten in freundschaftlicher Atmosphäre besprochen und ausgearbeitet werden. Nach

einer anstrengenden Arbeitssitzung genossen alle Teilnehmer dann am Sonntag einen entspannten Tag in Arles beim Besuch des Tour LUMA und des provenzalischen Heimatmuseums Arlatan. Ein Besuch des Wochenmarktes wurde genutzt, um wieder Honig und Olivenöl sowie andere provenzalische Produkte für einen Stand am Wochenmarkt in Markgröningen einzukaufen.

Stadtradeln

Wie schon in den Vorjahren gab es auch in diesem Jahr wieder ein Team JUMELAGE beim Stadtradeln mit 35 Teilnehmern, davon 14 aus Saint-Martin-de-Crau. Insgesamt legten die Teilnehmer des Teams 11.796 km zurück.

Das war der dritte Platz unter 24 teilnehmenden Teams in Markgröningen. Insgesamt waren im Kreis Ludwigsburg 39 Gemeinden dabei. Glückwünsche und ein Dankeschön für die Teilnahme!!!

Platz	Team	geradelte km	Fahrten	aktive Radler/innen	km pro Kopf
1.	Feuerwehr Markgröningen	16.076	636	49	328
2.	Ludwig-Heys-Schule Markgröningen	12.390	1.062	121	102
3.	Team JUMELAGE	11.796	486	35	337
4.	ADFC Markgröningen	10.895	569	32	340
5.	Offenes Team NaNo Markgröningen	9.488	430	26	365
6.	Realschule Markgröningen	7.885	955	44	179
7.	RKH Gesundheit Orthopädische Klinik Markgröningen	7.279	380	19	383

Ergebnisse für Markgröningen

Christophe Laufray neuer Bürgermeister



Christophe Laufray

Am 2. Juli fanden in Saint-Martin-de-Crau Wahlen zum Gemeinderat statt. Aus den Wahlen ging die Liste „Ensemble à Saint-Martin pour les enjeux de demain“ als Sieger hervor. Eine Woche später, am 10. Juli, trat der Gemeinderat dann zusammen, um den Bürgermeister und die Beigeordneten zu wählen. Neuer Bürgermeister wurde der 59-



Der neue Bürgermeister mit seiner Mannschaft

jährige Christophe Laufray. Seine Amtszeit reicht wieder die Bürgermeister gewählt. bis zum Jahre 2026. Dann

Zu den Lavendelfeldern von Valensole

VEREIN STÄDTEPARTNERSCHAFTEN
MARKGRÖNINGEN e. V.
Gudrun Riesenberg, Vorsitzende
Agnes Schmitt, stv. Vorsitzende
Raymond Phillipps, stv. Vorsitzender
Cosima Hofacker, Schatzmeisterin
Angelika Kaun-Ehmann, Schriftführerin
Margarete Bernert, Rolf Bartels
Telefon: +49 (0) 7145 90 00 53
E-mail: info@mkg-smc.de

CLUB DE JUMELAGE SAINT-MARTIN-DE-
CRAU - MARKGROENINGEN
Henri Niederoest, kommissarischer
Vorsitzender
Jean-Pierre Monavon, Schatzmeister
Isabelle Chabanne, stv. Schatzmeisterin
Christine Musso, Schriftführerin

Informationen im WWW

Über das Frühlingsfest und andere Ereignisse in Saint-Martin-de-Crau können Sie mehr erfahren, wenn Sie die Internet-Adresse

www.saintmartindecrau.fr

wählen. Über

www.verein-staedtepartnerschaften-markgroeningen.de

können Sie die neuesten Meldungen zur Städtepartnerschaft in Markgröningen abrufen.



Blüten und Duft: Lavendel

Dieser Tagesausflug führt von Saint-Martin-de-Crau über Aix-en-Provence und weiter auf der A51 in die Haute-Provence zu den bedeutendsten Lavendel-Anbaufeldern der Provence. Unendliche Weiten, riesige Lavendelfelder, verstreut liegende Höfe kennzeichnen die Hochebene von Valensole. Östlich des Flusses Durance erhebt sich dieser

Landstrich und bietet dem Besucher Ruhe und Natur. Ein Besuch der Hochebene lohnt sich vor allem von Anfang Juli bis Anfang August. Dann blüht der Lavendel und die Felder erstrahlen in einem tiefen violettblau. Der Lavendel macht diese Region attraktiv für Besucher wie auch für die umliegenden Industrien. Es gibt mehrere Lavendel-Destillierien, die den Lavendel zu aromatischem Öl verarbeiten und überall wird selbst erzeugter Lavendel-Honig angeboten. Wer am Nachmittag noch Zeit hat, kann durch das nahegelegene Moustiers-Sainte-Marie bummeln, einem „plus beau village de France“, das spektakulär unter schroffen Felsen liegt.



Moustiers-Sainte-Marie

Rezeptkarten im Set

Seit 2010 gibt es sie: unsere Rezept-Empfehlungen zur provenzalischen Küche. Begonnen haben wir mit einem Olivenkuchen – immer noch ein Klassiker für die „Zwischendurch-Verpflegung“. Inzwischen gibt es 18 Rezeptempfehlungen zur französischen Küche, alle ausprobiert in der eigenen Küche. Nachzulesen jeweils auf der letzten Seite von „Jumelage aktuell“. Ab 10. Dezember sind sie erstmals als Rezeptkarten-Set (7 x Vorspeisen oder Hauptgerichte und 3 x Desserts) für 5 Euro an unserem Stand beim Adventsmarkt erhältlich.

